



## 24h Rennen - 13./14. Juli 2012



**Zeitraumen siehe letzte Seite**

### Reglement

Stand: 06. November 2011, Änderungen vorbehalten

**Termin:** Termin ist das Wochenende 13./14.07.2012. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Bei Umständen, die der Veranstalter zu verantworten hat und zum ersatzlosen Ausfall der Veranstaltung führen, werden bereits bezahlte Startgebühren zurück erstattet.

**Teilnehmer:** Teilnahmeberechtigt sind max. 20 Teams, bestehend aus mind. 5 Fahrer. Mindestalter: 18 Jahre – am Tag der Veranstaltung. Ausnahme: Bei 3 Fahrer je Team genügt, wenn das 14. Lebensjahr vollendet ist. Jedoch ist hierfür das schriftliche Einverständnis der/des Erziehungsberechtigten erforderlich. Zusätzlich gilt für alle minderjährigen Fahrer das Nachfahrverbot. (siehe >Fahrzeiten<). Unabhängig vom Alter wird von jedem Teilnehmer selbstverantwortlich erwartet, dass er nur dann am Rennen teilnimmt, wenn er sich am Tag der Veranstaltung gesundheitlich dazu in der Lage fühlt. Bei Fahrer/innen unter 18 Jahren muss das Aufwiegen durch 30 kg auf 80 kg gewährleistet sein. (siehe >Zusatzgewicht<) **Alle bis zum Rennen schriftlich genannten Fahrer haben Fahrpflicht.**

**Rennbekleidung:** Rennoverall ist nicht Pflicht. Vorgeschrieben ist jedoch anliegende, langbeinige und langärmelige Bekleidung und festes geschlossenes Schuhwerk, sowie Handschuhe. Helme: Ausschließlich Integralhelme aus dem Kart-, Motorrad oder Autosport. Die Kinnriemen sind während des Rennens geschlossen zu halten. Darüber hinaus: empfohlene Sicherheitsbekleidung sind Rippenschutzweste und Nackenstütze.

#### **Kartvorbereitung / Technische Bestimmungen**

Jedes Team erhält 1 Kart per Auslosung. Keinerlei Veränderungen am Kart sind erlaubt. Weder eigene Sitze, Lenkräder, noch eigene Reifen sind gestattet. Jegliche Bearbeitung an Spur, Sturz Gaszug, Luftfilter, etc., oder Reifen sind strengstens untersagt. Lediglich eine Kontrolle/Überprüfung dieser Teile ist im Beisein der Race-Control möglich. Der Tank ist geschlossen zu halten. Beanstandungen werden ausschließlich an die Rennleitung durch den Teamchef gerichtet. Die Entscheidung bzw.

Behandlung dieser Beanstandung obliegt unanfechtbar Mitgliedern der Rennleitung. Sitzeinlagen in Form von „Sit-in-Sitz“ oder Schaumstoffeinlagen sind zulässig. Kein Sprechfunk!

#### **Fahrzeiten / Fahrerwechsel**

Maximalfahrzeit je Fahrer am Stück: 75 Minuten. Nach jedem Stint hat der Fahrer eine Ruhepause von mindestens 2 Stunden einzuhalten.

Mindestfahrzeit: jeder gemeldete Fahrer eines Teams (mind. 5) muß mind. eine Fahrzeit von 30 Minuten im Rennen absolvieren.

Maximale Gesamtfahrzeit je Fahrer 300 Minuten.

An- und Abmelden: Jeder Fahrer hat sich an der Race-Control an bzw. sofort nach dem Verlassen des Karts mit dem Kontrollwiegen abzumelden. Dieses Kontrollwiegen hat inkl. dem mitgeführten Zusatzgewicht zu erfolgen. **Die Fahrzeit eines Fahrers endet mit dem Stehen an der Haltelinie, und beginnt für den folgenden Fahrer zu diesem Zeitpunkt.**

Ausnahmen: Vermutet die Rennleitung bei einem Fahrer Übermüdung, Konzentrationsmangel oder körperliche Schwäche darf sie den Fahrer zur Überprüfung in die Box holen. Vor dieser Entscheidung wird das jeweilige Team von der Renn-Leitung informiert, um ggf. eigene Schritte einzuleiten. Bei kompletter Herausnahme des Fahrers hat das entsprechende Team für einen Ersatzfahrer zu sorgen.

**Nachfahrverbot: Minderjährige Fahrer dürfen nachts zwischen 0:00 und 6:00 Uhr nicht eingesetzt werden. Ebenso ist Teamübergreifendes Fahren ist nicht zulässig.**



# RACINGDAYS 2012



## **Zeitnahme**

Maßgebend für die Rennerfassung ist die Zeitnahme der Rennleitung. Gegen die Zeitnahme ist kein Protest möglich. Eventuell auftretende Transponderausfälle werden selbstverständlich korrigiert. Während des gesamten Rennverlaufs werden in regelmäßigen Abständen Zeitausdrucke vorgenommen, die bei Totalausfall oder Unstimmigkeiten als Grundlage dienen. Verbot aller eingeschalteten Handys im Zeitmessungsbereich und Kommandostand.

## **Boxenstopps**

Sämtliche Boxenstopps (z.B. Fahrerwechsel) sind bei der Race-Control anzumelden. Notstopps, sowie unplanmäßige Technikstopps sind nach Möglichkeit ebenfalls anzumelden, mindestens jedoch nachzumelden.

## **Befahren der Boxengasse**

In der Boxengasse dürfen sich maximal 2 Karts gleichzeitig befinden. Ausgenommen davon sind planmäßige Kartwechselstopps, Technikstopps, sowie Notstopps. Fährt ein Fahrer trotz „Auslastung der Boxengasse“ diese an, so muss innerhalb der Haltezone am Boxeneingang solange gewartet werden, bis ein anderes Kart die Boxengasse verlässt. Ein Durchfahren ist nicht erlaubt.

**Einfahren:** Das Kart muss beim Buzzer System zum Stehen kommen, Buzzer drücken beim Signal Start darf losgefahren werden. Das Stoppen des Karts durch Berühren der Bandenmauer gilt als Regelverstoß. Anschließend ist die jeweilige Station (Fahrerwechsel, Kartwechsel, Technikstopp) anzufahren. Hier muss (auch lediglich beim Fahrerwechsel) das Kart nochmals zum Stillstand gebracht werden.

**Ausfahren:** Das Anfahren aus der Boxengasse darf ausschließlich aus eigener Motorkraft erfolgen; anschieben o.ä. ist nicht erlaubt. Bei Ausfahren aus der Boxengasse darf die Begrenzungslinie (zur Fahrbahn) nicht überfahren, bzw. gekreuzt werden. Teams auf der Rennstrecke dürfen durch das Einfahren aus der Boxengasse nicht behindert werden. Zeitstrafe je Regelverstoß: 20 Sekunden

## **Kartwechsel**

In identischen Abständen wird jedes Team zum Kartwechsel in die Boxengasse geholt. Dort steht ein Kart bereit, auf welches durch das Bahnpersonal Transponder, Kartnummern und durch die Teams (max. 2 Teammitglieder, wenn nötig) Zusatzgewichte und Sitzschale umgebaut wird. Dauer der Kartwechsel: 1 Minute. Kartwechselzeit gilt als Fahrzeit.

**Bei Kartwechsel ist kein Fahrerwechsel erlaubt.**

## **Zusatzgewicht**

Jeder Fahrer hat bei seinem Stint soviel Zusatzgewicht mitzuführen, dass er ein Mindestgewicht von 80 kg erreicht. Jedoch: Maximales Zusatzgewicht je Fahrer: 30 kg! (Gewogen wird mit Rennbekleidung, Helm, aber OHNE Sitzeinlage nach jedem Stint bei der Race-Control.) Jeder Fahrer hat mit dem bei seinem Turn mitgeführten Gewicht auf der Waage zu erscheinen. Das Gewicht muss gewechselt werden auch wenn 2 Fahrer das gleiche Zusatzgewicht benötigen. Eventuelles Übergewicht bleibt ohne Beachtung.

Jeder Fahrer hat selbst für evtl. Zusatzgewicht (wird gestellt) und dessen Montage in den am Kart befindlichen Gewichtskästen zu sorgen. Das Öffnen der Gewichtskästen ist erst nach dem Stillstand des Karts zulässig. Gewichtsplatten in den Sitzschalen sind nicht erlaubt (Beschädigung der Stoff-Sitz-Bezüge). Teamkollegen können bei der Montage, bzw. Demontage des Zusatzgewichts behilflich sein. Anweisungen der Rennleitung, bzw. Race-Control sind ausnahmslos Folge zu leisten.

Zeitstrafen je Regelverstoß bei Fahrzeitüberschreitung oder falsches Zusatzgewicht: mind. 30 Sekunden; bei Vorteilnahme wird die Zeitstrafe entsprechend angepasst.

## **Öffnen des Gewichtskastens**

Der Gewichtskasten darf erst nach Stillstand des Karts geöffnet werden.

Zeitstrafe je Regelverstoß: Stop and Go

## **Unplanmäßiger technischer Defekt / Ersatzkart**

Bei technischen Defekten / Ausfälle wird grundsätzlich durch Reparatur versucht, eine Fortführung des Rennens zu ermöglichen. Ein Umsteigen in ein Ersatzkart ist nicht grundsätzlich möglich. Bei irreparablen Totalausfällen, die das Team nicht zu verantworten hat und auch in keinsten Weise verhindern konnte, behält sich die Rennleitung das Recht vor, nach einer Fallentscheidung dem betreffenden Team ein Ersatzkart zur Verfügung zu stellen. Fahrerwechsel und/oder Betankung ist nicht möglich.



# RACINGDAYS 2012



## **Gelblicht / Gelbe Fahne**

Geschwindigkeit ist SICHTBAR zu verringern.

Auf Geraden ist eine Hand zu heben. An der Unfallstelle, bzw. am Grund der Gelblichtphase darf mit angepasster Geschwindigkeit vorbeigefahren werden, so dass eine Gefährdung der beteiligten Fahrer oder helfenden Streckenposten ausgeschlossen werden kann.

Überholverbot! Die Gelbphase gilt für alle Streckenabschnitte in denen der Fahrer durch Gelblicht oder Fahnen darauf hingewiesen wird. Die Gelbphase gilt dann als aufgehoben, wenn keine Fahnen oder Lichter gezeigt werden.

Boxenstopps während der Gelbphase sind nicht erlaubt. Zeitstrafe je Regelverstoß: 20 Sekunden

**Blaue Fahne** (= wesentlich schnelleres oder überrundendes Kart folgt: überholen lassen!) Nach Aufforderung durch die Rennleitung (blaue Fahne) muss derjenige innerhalb einer Runde dem Folgenden das Überholen ermöglichen. Sog. „Teamblau“ (blaue Fahne trotz Platzierungskampf) wird angezeigt; jedoch nicht in den ersten und letzten 30 Minuten des Rennens.

Blockieren über eine Runde / Missachtung der Blauen Fahne: Zeitstrafe 20 Sekunden.

## **Schwarz/weiß diagonale Fahne, in Verbindung mit Kartnummer**

Letzte Verwarnung. Der Fahrer hat einen leichten/ersten Regelverstoß begangen.

## **Schwarze Fahne, in Verbindung mit Kartnummer**

Regelverstöße auf der Strecke werden dem Fahrer mit der schwarzen Fahne angezeigt. Dieser hat dann unverzüglich die Boxengasse anzufahren und den Anweisungen der Rennleitung Folge zu leisten.

(Im Regelfall: Stop-and-go- bzw. Zeitstrafe)

## **Rote Fahne**

Rennabbruch. Jeder Fahrer hat mit langsamer Geschwindigkeit (Überholverbot!) die Boxengasse anzufahren und auf die Anweisungen der Rennleitung zu warten. Soweit möglich geht jedem Rennabbruch eine Gelblicht-Phase voraus (= Überholverbot!)

## **Pace-Kart-Phase**

Für schwere Zwischenfälle oder Witterungsänderung ist eine Pace-Kart-Phase möglich. Einsatz und Zeitpunkt bestimmt ausschließlich die Rennleitung. Dann gilt: Gelbphase (Überholverbot!) – Pace Kart setzt sich mit langsamer Geschwindigkeit vor den Führenden und sammelt das Feld ein. Der Rest des Fahrerfeldes schließt auf den Führenden auf. Sobald das Pace-Kart in die Boxengasse einbiegt, ist das Rennen wieder freigegeben. Während Pace-Kart-Phase sind keine Boxenstopps erlaubt.

## **Verstöße / Proteste**

Proteste sind nur vom Teamchef oder dessen Stellvertreter vorzutragen. Entscheidungen und Anweisungen der Rennleitung, der Race-Control oder der Streckenposten sind Sachrichterentscheidungen und somit nicht anfechtbar. Geahndet werden nur Verstöße, die von diesen Organen gesehen werden. Ausnahme: Über 50 % der teilnehmenden Teams entdecken eine grobe Unregelmäßigkeit, die von den Verantwortlichen nicht bemerkt wurde.

## **Werbung**

Wegen „Karttausch“ ist das Anbringen von Werbeaufklebern auf den Karts bitte grundsätzlich mit dem Veranstalter anzusprechen. Festinstallierte Werbemaßnahmen auf der Kartanlage sind nach vorheriger Absprache mit dem Veranstalter erlaubt. Unerwünscht ist das Verteilen von Flugzettel, Streuwerbung o.ä.

Für Eigenwerbung des Rennteams und für dessen Sponsor(en) ist das Werben kostenlos. Fremdfirmen, die nicht unmittelbar mit einem Team verbunden sind: Preis nach Absprache mit dem Veranstalter.

## **Allgemein**

Der Veranstalter ist berechtigt, Bestimmungen dieser Ausschreibung zu ergänzen, zu ändern, oder neu festzulegen, sowie die Auslegung des Reglements als verbindlich zu erklären.

Beanstandungen oder Beschwerden werden ausschließlich vom Teamleiter an die Rennleitung vorgetragen.

Liebe Rennsportler,

wie immer sind die Mitarbeiter des KART 2000 und die Rennleitung bemüht, allen Beteiligten einen fairen Motorsport-Event mit viel Spaß und Spannung zu bieten. Wir freuen uns auf Eure gute Laune und eine rauschige Siegesfeier.



**RACINGDAYS 2012**



# Kartwechsel/Wechselfenster 24. Stunden Rennen 2012

Beginn der Kartwechsel nach Rennstart

## 20 Teams

1.	Wechsel ab	60 min	1 h 00 min
2.	Wechsel ab	130 min	2 h 10 min
3.	Wechsel ab	195 min	3 h 15 min
4.	Wechsel ab	265 min	4 h 25 min
5.	Wechsel ab	330 min	5 h 30 min
6.	Wechsel ab	400 min	6 h 40 min
7.	Wechsel ab	470 min	7 h 50 min
8.	Wechsel ab	535 min	8 h 55 min
9.	Wechsel ab	605 min	10 h 05 min
10.	Wechsel ab	670 min	11 h 10 min
11.	Wechsel ab	740 min	12 h 20 min
12.	Wechsel ab	810 min	13 h 30 min
13.	Wechsel ab	875 min	14 h 35 min
14.	Wechsel ab	945 min	15 h 45 min
15.	Wechsel ab	1010 min	16 h 50 min
16.	Wechsel ab	1080 min	18 h 00 min
17.	Wechsel ab	1150 min	19 h 10 min
18.	Wechsel ab	1250 min	20 h 15 min
19.	Wechsel ab	1285 min	21 h 25 min
20.	Wechsel ab	1355 min	22 h 35 min

65/70

Aktuelle Wechsel-Tabelle wird kurzfristig, je nach tatsächlichem Starterfeld bekannt gegeben.  
Bitte diese vorerst als Beispiel ansehen.



# RACINGDAYS 2012



## Zeitraumen:

## Daten & Fakten

Startgeld: 1.250,-

Mindestalter 14 Jahre

Vergünstigter Trainingstarif 30 Minuten € 22, --/60 Minuten € 42, --

Bitten um Terminvereinbarungen, wir nehmen uns das Privileg Fahrer aus verschiedene Teams an Trainingszeiten zusammen zulegen. Zwecks Bahnauslastung. Einzelfahrer bitte telefonisch um Trainingszeiten anfragen und wir sehen nach bei welchem Teamtraining Platz ist.

Rennen wird mit ungedrosselten 200ccm-Karts ausgetragen

## Zeitplan

13.07.2012	16:30	Anwesenheitspflicht der Teamchefs / Kurzbriefing / Kartauslosung
	17:15	60 Min. Warm-up (freies Training)
	18:30	Top-Qualifying
	19:15	Fahrerparade
	20:00	Rennstart Hauptrennen
14.07.2012	20:00	Zieleinlauf
	20:30	Siegerehrung & After-Raceparty bis 3 Uhr

## Eintreffen

aller Fahrer und Unterzeichnung des Haftungsausschlusses und der Empfang des Reglements sofern noch nicht geschehen). Freiwilliges (Info-)Wiegen aller Fahrer. Jeder Fahrer wiegt sich in Rennkleidung mit Helm und Rippenschutz.

## Kurzbriefing

und Abhandlung evtl. auftretender Fragen und/oder reagieren auf aktuelle Witterungsverhältnisse.

## Letzte offizielle Trainingsmöglichkeit:

Samstag, den 07.07.2011 ab 17.00 Uhr

Es wird in 30 Minuten Turnus abwechselnd gefahren. Es gibt keine festen Reservierungen.

Nehmt Euch Zeit mit.